

**VISA**



USA

Frankreich

Türkei



im **Bezahlen**  
**Urlaub**

Tipps rund ums Bezahlen auf Reisen:

So  
klappt es

mit

der **Urlaubskasse**

*Wenn einer  
eine Reise tut,  
dann kann er was  
erzählen.  
Drum nehme ich den  
Stock  
und Hut  
und tät das  
Reisen wählen.*

Matthias Claudius

## „Happy End in letzter Minute“



Katja und ich haben ein herrliches Wochenende in Florenz verbracht. Unsere Männer sind gern zu Hause geblieben. „Shoppen? Nö, das macht mal lieber ohne uns.“ Wir ergatterten einen absoluten Schnäppchenflug nach Pisa.

Gut gelaunt, mit vollen Taschen und leerem Portemonnaie kehren wir Sonntag Nachmittag zum Flughafen in Pisa zurück. Unser Blick fällt suchend auf die Anzeigetafel und gefriert: Der Flug Pisa-Lübeck ist gestrichen. Aufgeregt laufen wir zum Schalter. Gibt es eine Ersatzmaschine, wie sieht es mit Alternativen aus? Wie immer in solchen Situationen sickern Informationen nur zögernd durch. Bis endlich fest steht: Nächste Flugmöglichkeit zwei Tage später. Was also tun? Bleiben können wir nicht, wir müssen dringend nach Hause zurück. Wir und all die anderen, auf die Familien und Jobs warten.

Jemand ruft: man könnte doch Bahn fahren – es gibt noch Plätze im Nachtzug nach München! 25 verzweifelte Einzelpersonen finden sich spontan zu Kleingruppen für die Taxifahrt zusammen. Kurze Zeit später treffen wir uns am Bahnschalter in Pisa wieder. Katja, die ganz ordentlich Italienisch spricht, übernimmt die Verhandlung. Das Einzelticket nach Hamburg soll 235 Euro (!) kosten. „Und was müssten wir als Gruppe zahlen?“, fragt Katja. „2550 Euro“, lautet die Antwort – weniger als die Hälfte pro Person. Der Zug fährt in 40 Minuten, jetzt muss schnell gehandelt werden: „Wer ist dabei?“ 25 Finger schnellen in die Höhe. Ich ziehe kurzentschlossen meine Kreditkarte aus der Tasche und lege sie auf den Bahnschalter.

Bald darauf sitzen wir im Zug. Eine lange, unbequeme Nacht und ein voller Tag liegen vor uns. Aus der Notgemeinschaft wachsen erste Freundschaften. Dazu trägt auch der süffige Chianti bei, den Lars und Ole aus Dänemark beim Zwischenstopp in Florenz organisiert haben. Adressen werden ausgetauscht, Geld wechselt den Besitzer, ich verteile meine Kontonummer an die, die nichts Bares bei sich haben.

„Du bist verrückt“, sagt mein Mann, als er mich in Hamburg in die Arme schließt. Stimmt. Aber das Risiko hat sich gelohnt. Für das längst vergessene Interrail-Gefühl und ein absurdes Abenteuer, das mit einem Schnäppchenflug begann und ohne Kreditkarte kein glückliches Ende genommen hätte. In diesem Sinne gute Reise

wünscht Ihnen

Monika Spielberger | Chefredakteurin Urlaub Perfekt

## Inhalt

### 01

Editorial: Monika Spielberger,  
Chefredakteurin Urlaub Perfekt

### 02

Inhaltsverzeichnis

### 03

Einleitung

### 04

Zahlungsmittel im Vergleich

### 07

VISA Karte

### 10

Urlaubsvorbereitungen

### 11

Zehn Länder

### 12

Dänemark

### 14

Frankreich

### 16

Griechenland

### 18

Großbritannien

### 20

Italien

### 22

Österreich

### 24

Spanien

### 26

Türkei

### 28

Ungarn

### 30

USA

### 32

Notizen

## Wenn einer eine Reise tut, dann kann er was ...

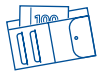
## bezahlen.



Und damit er was bezahlen kann, braucht er Bargeld, Reiseschecks, eine ec- oder Kreditkarte.

**So weit, so gut.** Aber wann und wofür ist welches Zahlungsmittel am besten geeignet, welche Vorteile bietet es und wie funktioniert es überhaupt? Solche Fragen sollen nicht ausgerechnet Ihre wohlverdiente Erholung beeinträchtigen. Deshalb hat VISA für Sie alles Wichtige zum „Bezahlen im Urlaub“ in dieser Broschüre zusammengefasst – als Reiseführer in Sachen Urlaubskasse. Sie finden darin Einzelheiten zu den verschiedenen Zahlungsmitteln, Tipps für Ihre Urlaubsvorbereitung und Informationen über die Zahlungsgewohnheiten in den beliebtesten Urlaubsländern.

So können Sie Ihren wohlverdienten Urlaub sorgenfrei genießen und müssen sich auch keine Gedanken über das Thema „Urlaubskasse“ machen. Neben wertvollen Bezahltipps enthält die Broschüre selbstverständlich auch einige Reisetipps, die Sie im gängigen Reiseführer vermutlich nicht finden werden: Wie wäre es zum Beispiel mal einer Hausboottour auf dem Canal du Midi quer durch Südfrankreich? Oder mit einem Ranchurlaub in den USA – als echter Cowboy? Und wussten Sie, dass in Ungarn 1.300 erschlossene Heilquellen zur Entspannung einladen?



## Zahlungsmittel im Vergleich

**Allgemeine Tipps** Die allgemein gängige Empfehlung lautet: Nicht auf ein einziges Zahlungsmittel verlassen, sondern sich je nach Bedarf einen passenden Mix zusammenstellen. Da könnte man fast auf die Idee kommen, man müsste für seine Reisezahlungsmittel einen kleinen Koffer extra packen. Dabei soll doch das Bezahlen gerade im Urlaub möglichst einfach, bequem und natürlich auch sicher sein.

Bei der **Entscheidung**, ob man mehr oder weniger Bargeld, nur seine Kreditkarte oder auch noch seine ec-Karte und vielleicht zusätzlich Reiseschecks mit auf Reisen nimmt, kommt es darauf an, wo und wie man reist und wie bequem und sicher man es haben will. Theoretisch kann man sich diese Entscheidung beliebig einfach – oder eben schwer – machen.

Wer einen Pauschalurlaub „all inclusive“ in einer Hotel- oder Clubanlage verbringt, bezahlt – wenn überhaupt – einmal beim Checkout die Extras, die dann doch nicht inklusive waren. Dazu kommen vielleicht noch die Taxifahrten zum und vom Flughafen. Mit Ihrer Kreditkarte können Sie diese Beträge zumeist problemlos ausgleichen, darüber hinaus können Sie direkt am Flughafen einen kleinen Bargeldvorrat vom Automaten abheben. Wer seinen Urlaub hingegen selbst organisiert und sich gerne abseits der üblichen touristischen Pfade bewegt, reist besser mit einem gewissen Vorrat an Bargeld.

**Bargeld** Schon direkt nach der Ankunft am Reiseziel kann es sein, dass man Bares benötigt – sei es für eine Tasse Kaffee, die Taxifahrt zur Unterkunft oder das erste Trinkgeld im Hotel. Wenn es im Urlaubsland den Euro nicht gibt, dann ist die nationale Währung gefragt. Damit kann man sich entweder schon zu Hause oder bei der Ankunft an einem Geldautomaten oder in einer Wechselstube versorgen.

Bei welchen Währungen der **Tausch zu Hause oder erst im Urlaubsland** günstiger ist, darüber kann der Berater der eigenen Bank Auskunft geben.

**Achtung:** Nur noch wenige Bank- oder Sparkassenfilialen haben die sogenannten Sorten, also Bargeld in Fremdwährung, vorrätig. Gerade bei Währungen, die nicht häufig nachgefragt werden, kann es schon einmal ein paar Tage dauern, bis diese besorgt werden können.

Wenn man sich erst **im Urlaubsland** das passende Bargeld holen will, dürfte es in aller Regel günstiger sein, dafür Geldautomaten statt die Dienste einer Bank oder Wechselstube in Anspruch zu nehmen.



Für Geldautomaten gilt übrigens die Regel, dass hier die ec-Karte günstiger ist als die Kreditkarte, nicht mehr! Es gibt mittlerweile eine ganze Reihe von Banken, an deren Automaten man mit seiner VISA Karte kostenlos oder zu einem deutlich reduzierten Entgelt eine gewisse Anzahl an Bargeldabhebungen vornehmen kann. Aber auch wenn dies nicht der Fall ist: Der Umrechnungskurs bei Abhebungen mit Karte ist meist günstiger als an Wechselstuben und unterliegt strengen Kontrollen. So können Sie sicher sein, immer einen guten Tausch zu machen.

**ec-Karte** Die ec-Karte war früher zusammen mit den Eurocheques der klassische Urlaubsreisebegleiter. Nachdem es die Papierschecks nicht mehr gibt, kann man mit der Karte und der Geheimnummer (PIN) in vielen Geschäften in Europa, aber auch außerhalb Europas direkt an der Kasse elektronisch bezahlen. Zusätzlich steht ein dichtes Netz von Geldautomaten zur Verfügung.

Um ihren Kunden auch im Ausland die **gebührenfreie Nutzung** von Geldautomaten zu ermöglichen, haben einige Kreditinstitute Kooperationen mit ausländischen Banken geschlossen. Erkundigen Sie sich vor dem Urlaub bei Ihrer Bank nach entsprechenden Angeboten.

Ein Vorteil der ec-Karte liegt darin, dass Sie bei Verlust oder Diebstahl nicht für eine missbräuchliche Nutzung der Karte haften, wenn Sie sofort eine Sperrung der Karte veranlassen. Wenn Ihnen die Karte im Urlaub abhanden kommt, ist es allerdings in der Regel nicht vorgesehen, dass Sie kurzfristig eine Ersatzkarte bekommen.

**Reiseschecks** Reiseschecks (oder Traveller's Cheques) sind vor allem in Ländern sinnvoll, in denen weder Geldautomaten noch die Akzeptanz von Kreditkarten besonders verbreitet sind. In einigen Ländern kann man sie nur bei Banken oder Wechselstuben in Bargeld tauschen. In anderen Ländern (insbesondere in den USA) kann man mit ihnen wie mit Bargeld direkt in Geschäften bezahlen.

**Im Vergleich zum Bargeld** liegt der Vorteil von Reiseschecks, die es in den wichtigsten Währungen gibt, darin, dass sie gegen Verlust und Diebstahl versichert sind und im Fall des Falles innerhalb von 48 Stunden ersetzt werden.

Dies gilt allerdings nur für den Fall, dass man die **Kaufbelege** der Reiseschecks separat aufbewahrt hat und noch vorweisen kann.

**Reiseschecks** sind mit einigen Kosten verbunden. Man bezahlt schon beim Kauf von Reiseschecks eine Provision an seine Bank. Beim Einlösen können dann weitere Gebühren anfallen.



## VISA Karte

Das vielseitigste Reisezahlungsmittel ist die VISA Karte, egal ob Sie eine Kreditkarte oder eine Prepaid Karte bevorzugen. Sie bietet weit mehr Möglichkeiten als „nur“ das bequeme und sichere bargeldlose Bezahlen und die Nutzung von Geldautomaten. Bei Verlust oder Diebstahl ist Ihre Haftung begrenzt und Sie erhalten noch im Urlaub eine Ersatzkarte.

**Wenn Sie mit Ihrer VISA Karte bezahlen**, dann erfolgt dies entweder noch per handbetriebenem Umdrucker oder – inzwischen fast überall – elektronisch. Auch bei der elektronischen Abwicklung erhalten Sie in der Regel einen Beleg zum Unterschreiben. Die VISA Karte wird mittlerweile fast auf der ganzen Welt akzeptiert, was sie zu einem einfachen, bequemen und sicheren Zahlungsmittel macht. Auch die alltäglichen Dinge des Lebens können Sie ohne Probleme mit Ihrer VISA Karte erwerben.

**Eine Frage**, die immer wieder im Zusammenhang mit dem Bezahlen per Kreditkarte auftaucht: Wie funktioniert das mit dem Trinkgeld? Dafür gibt es auf jedem Kartenzahlungs-Beleg die Möglichkeit, vor dem Unterschreiben noch einen Betrag in das Feld „Extras/Tips“ und dann die Summe „Total“ einzutragen. Wenn Sie das nötige Kleingeld dabei haben, können Sie das Trinkgeld natürlich auch auf herkömmlichem Weg, zusammen mit dem unterschriebenen Kartenzahlungsbeleg, überreichen oder auf dem Tisch liegenlassen.

**Bequemlichkeit** bietet Ihnen die VISA Karte nicht nur beim Bezahlen: So verzichten beispielsweise Autovermieter bei Vorlage der Kreditkarte auf die sonst übliche Hinterlegung einer Kaution. Auch in Hotels werden Sie

oft schon beim Einchecken gebeten, Ihre Kreditkarte vorzulegen und einen Blanko-Beleg zu unterschreiben. In manchen Hotels ist ein Check-in ohne Kreditkarte gar nicht möglich. Übrigens bieten Hotels, Autovermieter und andere Dienstleister für VISA Karteninhaber oft Upgrades oder andere Vergünstigungen. Auch auf [www.VorteilVisa.de](http://www.VorteilVisa.de) gibt es tolle Angebote für einen schönen Urlaub – schauen Sie doch mal vorbei, es lohnt sich!

**Viele Banken** statten die von ihnen angebotenen VISA Karten schließlich mit einer Reihe von Versicherungen aus. Dazu gehören zum Beispiel Reiserücktrittsversicherung, Reisekranken- und -unfallversicherung, Reisegepäckversicherung oder Auslands-Auto-Schutzbrief. Inzwischen sollte es auch kein Problem mehr sein, wenn der Versicherungsschutz daran geknüpft ist, dass eine Reise mit der VISA Karte bezahlt wird. Dies ist bei den meisten Reisebüros und -veranstaltern möglich.

## Sicherheit

- **Achten Sie darauf**, Ihre Kreditkarte nicht aus den Augen zu lassen, wenn Sie in Geschäften oder Restaurants bezahlen.
- **Achten Sie darauf**, dass niemand Ihre PIN (Persönliche Identifikationsnummer) einsehen kann, wenn Sie an einem Automaten Bargeld beziehen oder Sie die PIN an einer Kasse eingeben.
- **Nachdem Sie das Geld abgehoben haben**, vergessen Sie nicht, Ihre Karte und Ihren Beleg einzustecken.
- **Falls Ihre Karte** in einem Geldautomaten steckenbleibt oder eingezogen wird, lehnen Sie unbedingt fremde Hilfe ab und teilen Sie den Vorfall umgehend der Bank vor Ort und Ihrem kartenausgebenden Institut mit.
- **Werfen Sie niemals einen Beleg weg**. Wenn dort Ihre Kartennummer vollständig erscheint, ist dies für jeden „Finder“ des Belegs eine Einladung, Missbrauch damit zu treiben. Außerdem brauchen Sie den Beleg, um Ihre Kreditkartenabrechnung überprüfen zu können.
- **Notieren Sie sich** die Telefonnummer des VISA Global Card Assistance Service (GCAS) und bewahren Sie diese getrennt von Ihrer Karte auf.
- **Notieren Sie sich** Ihre 16-stellige VISA Kartennummer und bewahren Sie diese ebenfalls getrennt von Ihrer Visa Karte auf.

## Notfall Pass



Meine Kartennummer:

---

Notfallnummer meiner Bank:

---

Deutschland-Hotline: 0800 811 84 40

Weltweite Hotline: 001 41 05 81 99 94





## Urlaubsvorbereitungen

Zum Urlaub gehört neben der Vorfreude auch die Vorbereitung.

**Mit einem Reiseführer** können Sie sich schon vorab mit den Gegebenheiten und Gepflogenheiten im Urlaubsland vertraut machen. Außerdem kann es nicht schaden, einen Blick in die aktuellen Reiseinformationen des Auswärtigen Amtes zu werfen ([www.auswaertiges-amt.de/diplo/de/LaenderReiseinformationen.jsp](http://www.auswaertiges-amt.de/diplo/de/LaenderReiseinformationen.jsp)). Dort finden Sie auch aktuelle Informationen zu den Impfbestimmungen der jeweiligen Länder. Und selbstverständlich hilft auch diese kleine Broschüre bei der Reisevorbereitung – vielleicht kann Sie ja der eine oder andere Urlaubstipp inspirieren!

**Wichtig** ist bei den jeweiligen Einreisebestimmungen für das Urlaubsziel, welche Dokumente erforderlich sind (Personalausweis, Reisepass, Visum). Nicht nur Ausweis oder Pass müssen eine ausreichende Gültigkeitsdauer aufweisen, sondern auch ec- und VISA Karte.

Darüber hinaus ist es **empfehlenswert**, sich mit den kulturellen Gegebenheiten des Reiseziels auseinanderzusetzen. Beim Besuch religiöser oder heiliger Stätten sollte man z. B. angemessene Kleidung tragen. In vielen südeuropäischen Ländern ist es außerdem äußerst unüblich, nach einer getrennten Rechnung zu fragen: Hier gibt einfach jeder seinen Beitrag in den gemeinsamen Topf. Eine alternative und oftmals einfachere Möglichkeit ist es, dass ein Gast mit Karte bezahlt und sich das Geld von den anderen in bar geben lässt.

Für die Nutzung der **VISA Karte** sollten Sie Ihre Geheimnummer (PIN) auswendig lernen. Die PIN muss man inzwischen nicht nur an Geldautomaten eingeben, sondern immer häufiger auch an Kassen. Damit Sie mit Ihrer VISA Karte auch wirklich den ganzen Urlaub hindurch bezahlen können, sollten Sie prüfen, ob das Limit dafür ausreicht oder ob Sie es für die Urlaubszeit erhöhen oder ein Guthaben auf Ihr Kreditkartenkonto einzahlen.

Viele VISA Karten bieten **gerade für Urlaubsreisen** schon einen umfassenden Versicherungsschutz. Hier sollten Sie überprüfen, an welche Voraussetzungen die einzelnen Versicherungen geknüpft sind und welche Versicherungen noch zusätzlich erforderlich sind.

**Ins Urlaubsgepäck** gehört auf jeden Fall auch eine Liste mit wichtigen Telefonnummern, wie der des VISA Notfallservices.

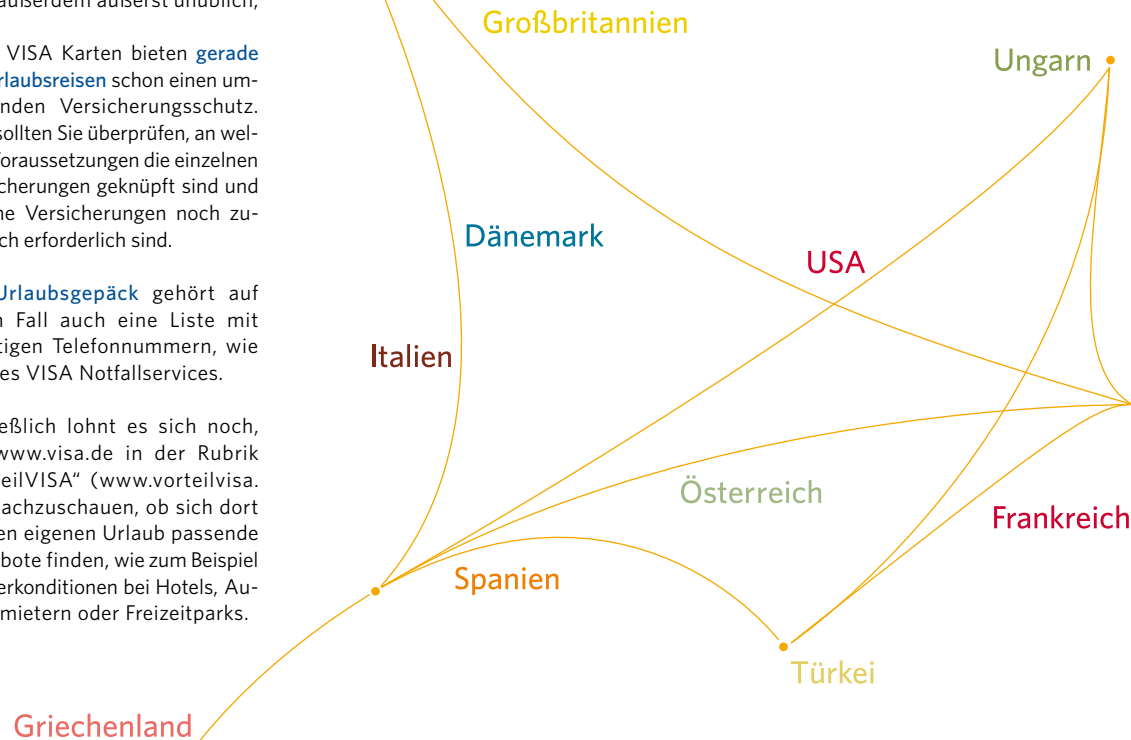
Schließlich lohnt es sich noch, auf [www.visa.de](http://www.visa.de) in der Rubrik „VorteilVISA“ ([www.vorteilvisa.de](http://www.vorteilvisa.de)) nachzuschauen, ob sich dort für den eigenen Urlaub passende Angebote finden, wie zum Beispiel Sonderkonditionen bei Hotels, Autovermietern oder Freizeitparks.

## Zehn Länder

**Weltmeister** Wir Deutschen sind Weltmeister – beim Reisen stehen wir seit Jahren unangefochten an der Spitze. Und 2007 wird aller Voraussicht nach ein Jahr, in dem wir besonders viel reisen werden. Das hat auch das BAT Freizeit-Forschungsinstitut festgestellt: „Die Deutschen wollen wieder mehr verreisen und die Krisenstimmung der letzten Jahre hinter sich lassen. Reiselust darf man wieder zeigen.“

Wenn wir **unseren Urlaub** nicht im eigenen Lande verbringen, bleiben die meisten von uns in Europa. Einige zieht es aber auch in die weite Ferne. Egal, wo Sie Ihren nächsten Urlaub verbringen, Ihre VISA Karte wird dabei auf jeden Fall eine nützliche und zuverlässige Begleiterin sein.

Über die zehn Ziele, die in der **Hitliste der deutschen Urlauber** besonders weit oben stehen, hat VISA für Sie interessante Informationen aufbereitet, so dass Ihrer ungetrübten Urlaubsfreude nichts mehr im Wege stehen wird.



# Dänemark

Über 7.300 Kilometer Küste, 80 bewohnte und mehr als 320 unbewohnte Inseln – wenn Sie das Meer mögen, sind Sie in Dänemark genau richtig. Kein Punkt des gesamten Landes ist weiter als 50 Kilometer vom Wasser entfernt. Wer mehr als Strandurlaub will, dem bieten sich neben (natürlich) Wassersport, einem Kurztrip nach Kopenhagen oder einem Besuch im Legoland auch ausgedehnte Fahrradtouren an. Da die höchste Erhebung gut 170 (einhundertsiebzig) Meter misst, müssen Sie dabei keine größeren Steigungen bewältigen.

ist einmalig in der Stadt. An den Nyhavn schließt sich der Königliche Neue Markt an, der größte und wichtigste Platz der Stadt.

**Für den Strand gilt:** Die Gesetzgebung sichert jedem den freien Zugang zu jedem Strand, jedem Ufer und jeder Küste zu. Die von der deutschen Ost- und Nordseeküste bekannte Kurtaxe gibt es in Dänemark nicht. Eine weitere Besonderheit: Auch Trinkgelder sind nicht üblich, weder im Hotel, Restaurant, Taxi noch beim Friseur. Die Mitarbeiter in Hotels oder Restaurants werden sich aber trotzdem sicherlich über ein Trinkgeld freuen.

**Typisch für Dänemark** ist Urlaub im Ferienhaus. Wenn Sie morgens frische Brötchen beim Bäcker holen oder in kleineren Geschäften einkaufen, brauchen Sie Dänische Kronen. Die bekommen Sie an Geldautomaten, die überall zu finden sind.

**Größere Geschäfte** gehen immer mehr dazu über, ihre Preise sowohl in Dänischen Kronen als auch in Euro anzugeben und beim Bezahlen – neben ec- und Kreditkarten – sogar Euroscheine und -münzen anzunehmen.

**Eine kleine Besonderheit** sind die Kreidefelsen von Mön, ein Pendant zu den Rügener Kreidefelsen. Das weiße Felsmassiv erstreckt sich über eine Länge von sechs Kilometern entlang des Strandes. Bei einem Ausflug nach Kopenhagen empfiehlt sich ein Bummel durch das Gastronomie- und Vergnügungsviertel Nyhavn: Die bunte Häuserzeile am Hafen

ist einmalig in der Stadt. An den Nyhavn schließt sich der Königliche Neue Markt an, der größte und wichtigste Platz der Stadt.



**Bezahlen  
& Einkaufen**

**Währung:**  
Dänische Krone (DKK)

**Umtauschkurs:**  
1 Euro = 7,45 DKK  
(Stand 4. 6. 2007)

**Öffnungszeiten der Banken:**  
montags, dienstags, mittwochs  
und freitags sind die Banken von  
9.30 bis 16 Uhr geöffnet, don-  
nerstags von 9.30 bis 18 Uhr.

**Öffnungszeiten der Geschäfte:**  
Geschäfte haben montags bis  
donnerstags in der Regel von 9  
bis 17.30 Uhr geöffnet, freitags  
sogar bis 19 Uhr. Samstags ha-  
ben die meisten Läden von 9 bis  
12 bzw. 14 Uhr geöffnet. Eine Rei-  
he von Bäckereien, Blumenläden  
oder Kiosken sind auch sonn-  
und feiertags geöffnet.



**Nützliche Adressen  
& Telefonnummern**

[www.daenemark.de](http://www.daenemark.de)  
[www.visitdenmark.com](http://www.visitdenmark.com)

**Tel.-Nr. Visa Global Card  
Assistance Service:**  
80 01 02 77

**Deutsche Botschaft:**  
Deutsche Botschaft Kopenhagen  
Stockholmsgade 57  
2100 Kopenhagen

Telefon: +45 35 45 99 00  
Telefax: +45 35 26 71 05

# Frankreich

Haute Couture und Haute Cuisine – international anerkannte Spitzenleistungen in der Mode und in der Küche sind nur zwei von zahlreichen Facetten, die das bunte und lebendige Bild von Frankreich prägen.

Gebiet, das ursprünglich einmal ein Moor war, zählt heute zu den schönsten Vierteln der Stadt. Jede Straßenecke überrascht mit neuen architektonischen Besonderheiten. Der ehemalige Königsplatz ist von prunkvollen Wohnhäusern und Torbögen umgeben. Mit seinen Springbrunnen und Arkaden lädt er zum Flanieren ein.

Zu den klassischen Urlaubszielen gehören neben Paris die Atlantikküste mit ihren gewaltigen Dünen, das Tal der Loire mit seinen historischen Schlössern, und – natürlich – Côte d'Azur und Provence, wo das Spiel der Sonne mit der abwechslungsreichen Landschaft schon Maler wie Cézanne, Van Gogh, Picasso oder Chagall inspiriert hat.

Wenn Sie Frankreich einmal auf dem Wasser entdecken wollen, chartern Sie doch einfach ein Hausboot und fahren auf dem Canal du Midi quer durch Südfrankreich von Toulouse nach Sète am Mittelmeer.

Beim Bezahlen sollten Sie sich darauf einstellen, dass Sie neben Ihrer VISA Karte auch Bargeld benötigen. Vor allem in öffentlichen Verkehrsmitteln, Taxis und kleineren Lebensmittelgeschäften bezahlen die Franzosen üblicherweise mit Euromünzen und -scheinen. Außerdem akzeptieren Händler die Bezahlung mit Kreditkarte oft erst ab einem Mindestbetrag von 5 oder 10 Euro. Die Akzeptanz der VISA Karte ist mittlerweile jedoch sehr hoch. Für eine deutliche Beschleunigung sorgt Ihre Karte auf jeden Fall an den Mautstationen der Autobahnen.

Beim Stichwort „Paris“ kommen viele ins Schwärmen und denken automatisch an Eiffelturm, Louvre oder Notre Dame. Aber kennen Sie das Marais-Viertel? Das



**Bezahlen  
& Einkaufen**

Währung: Euro

### Öffnungszeiten der Banken:

Banken sind in der Regel in der Pariser Region montags bis freitags von 10 bis 17 Uhr, und in den Provinzen dienstags bis samstags von 10 bis 17 Uhr geöffnet (zur Mittagszeit geschlossen: variiert zwischen 12.30 und 15 Uhr).

### Öffnungszeiten der Geschäfte:

In den großen Städten öffnen Lebensmittelgeschäfte und Bäckereien sehr früh am Morgen und schließen abends gegen 19 oder 20 Uhr (in Paris auch später). Geschlossen bleiben sie in der Regel sonntagnachmittags, nachmittags an Feiertagen und an einem Tag in der Woche.

Die übrigen Geschäfte öffnen dienstags bis samstags um 9 oder 10 Uhr und schließen zwischen 19 und 20 Uhr. Außerhalb von Paris sind sie oft zwischen 13 und 14 Uhr geschlossen.



**Nützliche Adressen  
& Telefonnummern**

de.franceguide.com

### Tel.-Nr. Visa Global Card

**Assistance Service:**

0800 90 11 79

### Deutsche Botschaft:

L'Ambassade de la République Fédérale d'Allemagne  
13/15, avenue Franklin D. Roosevelt  
75008 Paris

Telefon: +33 15 38 34 - 500

Telefax: +33 14 35 97 - 418



## Griechenland

Griechenland vereint Sonne und Meer mit einer faszinierenden alten Kultur, freundlichen Menschen und einer abwechslungsreichen Landschaft. Das Land gilt mit seinen Philosophen und Naturwissenschaftlern als Wiege Europas. Davon zeugen bis heute Tempel, Amphitheater und historische Stätten wie Olympia.

**Neben dem Festland** locken vor allem die Inseln, wie das sonnenverwöhnte Kreta, das grüne Korfu, das Wanderparadies Samos

oder die Partyinsel Mykonos. Auch die Vulkaninsel Santorin mit ihren beeindruckenden Kraterlandschaften und atemberaubenden Meeresblicken aus 575 Metern Höhe ist definitiv einen Abstecher wert.

**Die besten Chancen**, einsame Badebuchten und kleine urige Dörfer und Häfen zu finden, haben Sie auf den ionischen Inseln. Hier fehlen zwar Tempel und Säulen, dafür bieten die Inseln im Gegensatz zu ihren Schwestern in der Ägäis zahlreiche Gebäude aus venezianischer Zeit und ein üppiges Grün. Zu der Inselgruppe gehören neben Korfu unter anderem Ithaka, die Heimat von Odysseus, und Zakynthos, deren Strände die vom Aussterben bedrohte Unechte Karettschildkröte als Nistplatz nutzt. Übrigens: Auch die Insel Skorpios, bis heute im Privatbesitz der Familie Onassis, befindet sich im ionischen Meer in der Nähe der Insel Lefkas.

**Auf kleinen**, touristisch nicht erschlossenen Inseln, in ländlichen Gegenden und in Teilen von Nordgriechenland kann es zu Problemen kommen, wenn man kein Bargeld mitbringt. Denn dort finden Sie weder VISA Akzeptanzstellen noch Geldautomaten. Ansonsten können Sie zum Bezahlen in der Regel Ihre VISA Karte benutzen. Und dort, wo Touristen sind, gibt es auch Geldautomaten.



**Bezahlen  
& Einkaufen**

**Währung:** Euro

**Öffnungszeiten der Banken:**

montags bis donnerstags  
von 8 bis 14 Uhr,  
freitags von 8 bis 13 Uhr.

**Öffnungszeiten der Geschäfte:**

montags bis samstags von 8 bis  
20 Uhr, abhängig von Jahreszeit  
und Region.



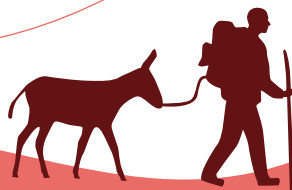
**Nützliche Adressen  
& Telefonnummern**

[www.griechenland-infos.de](http://www.griechenland-infos.de)  
[www.griechenland-portal.de](http://www.griechenland-portal.de)  
[www.griechische-botschaft.de](http://www.griechische-botschaft.de)

**Tel.-Nr. Visa Global Card  
Assistance Service:**  
0800 116 38 03 04

**Deutsche Botschaft:**  
Embassy of the Federal  
Republic of Germany  
Karaoli & Dimitriou 3  
106 75 Athen-Kolonaki

Telefon: +30 210 72 85 - 111  
Telefax: +30 210 72 85 - 335



# Großbritannien

So groß wie der Kontrast zwischen Cornwall mit seinen Sandstränden, Klippen, abgeschiedenen Buchten und malerischen Fischerorten und Schottland mit seinen von schroffen Bergen und tiefen Lochs geprägten High-lands ist, so vielfältig sind die Möglichkeiten, Urlaub in Großbritannien zu verbringen. Ein besonderer Reiz liegt auch darin, dass die Bewohner von England, Wales, Schottland und Nordirland jeweils sehr viel Wert auf ihre eigenen Traditionen und Bräuche legen.

Noch weiter im Norden können Sie in Schottland dem weltweit einzigen Malt Whiskey Trail folgen.

Mit einer Auswahl von mehr als 30.000 Geschäften und Kaufhäusern ist die Fashionmetropole London ein wahres Highlight für Shoppingbegeisterte. Ob Designerboutiquen auf der Bond Street, High Street Fashion am Oxford Circus oder ausgefallene Straßenmärkte in Camden und Notting Hill – hier ist für jeden etwas dabei. Die müde gelaufenen Füße entspannt man nach dem Einkaufen am besten stilecht beim Nachmittagstee oder in einem der traditionellen Pubs.

Ihre VISA Karte wird in (fast) allen Hotels, Restaurants und Geschäften akzeptiert. Dabei kann es sein, dass für die Kartenzahlung eine Mindestkaufsumme (z. B. 5 £) erforderlich ist oder der betreffende Händler eine Gebühr für Kreditkartenzahlung verlangt. Dies muss jedoch auf einem entsprechenden Aushang ersichtlich sein.

In kleineren Geschäften sowie in Bed & Breakfast-Unterkünften bezahlen Sie mit Bargeld. Geldautomaten gibt es nicht nur in Banken, sondern auch in Supermärkten und an Tankstellen. Ein Geldautomat mit VISA Zeichen kann immer auch mit PLUS Karten genutzt werden.

Während das milde Klima im Süden dafür sorgt, dass Gartenliebhaber dort einige der berühmtesten Parks der Welt finden, erwartet Sie der Norden Englands mit einer eindrucksvollen Bergwelt, viel unberührter Natur, zahlreichen Schlössern und Burgen sowie interessanten Städten, wie zum Beispiel dem mittelalterlichen York.



**Bezahlen  
& Einkaufen**

**Währung:**  
Britisches Pfund (GBP)

**Umtauschkurs:**  
1 Euro = 0,68 GBP  
(Stand 4. 6. 2007)

**Öffnungszeiten der Banken:**  
Im Allgemeinen haben die Banken werktags von 9.30 bis 16.30 Uhr geöffnet. Die Öffnungszeiten werden jeweils von den einzelnen Banken bestimmt und unterscheiden sich unter Umständen von Filiale zu Filiale je nach Standort erheblich.

**Öffnungszeiten der Geschäfte:**  
Die Geschäfte sind normalerweise montags bis samstags von 9 bis 17.30 Uhr geöffnet. Viele Kaufhäuser sind bis 18 Uhr geöffnet, am langen Mittwoch oder Donnerstag bis 19 oder 20 Uhr. In vielen Städten sind einige große Supermärkte (z. B. Tesco und Sainsburys) montags bis freitags rund um die Uhr geöffnet.



**Nützliche Adressen  
& Telefonnummern**

www.i-uk.com  
www.visitbritain.com  
www.britannien.de

**Tel.-Nr. Visa Global Card  
Assistance Service:**  
0800 89 17 25

**Deutsche Botschaft:**  
Embassy of the Federal  
Republic of Germany  
23 Belgrave Square  
London SW1X 8PZ  
  
Telefon: +44 207 82 41 - 300  
Telefax: +44 207 82 41 - 449



# Italien

Kennst du das Land, wo die Zitronen blühen – so beginnt Goethe sein Gedicht über seine Sehnsucht nach Italien. Seine „Italienische Reise“ sollte eigentlich nur einige Monate dauern, am Ende waren es fast zwei Jahre. Es heißt, je länger er dort blieb, desto mehr entspannte er sich. Wirklich schade, dass wir uns einen so langen Italienurlaub heute in der Regel nicht leisten können. Aber Entspannung und Dolce Vita, die können wir immer noch finden. Dafür sorgen schon die Italiener mit ihrer lockeren Lebensart und ihrem Talent zur Improvisation.

hen Rom, Venedig, Florenz und Mailand mit ihren reichen Kunst- und Kulturschätzen an der Spitze.

**Wenn Sie Italien** abseits dieser touristischen Highlights entdecken wollen, versuchen Sie es vielleicht einmal mit einem Wellnessaufenthalt auf Ischia, mit einem Urlaub auf dem Bauernhof oder buchen Sie ein Ferienhaus auf Sardinien oder Sizilien.

**Als Zahlungsmittel** können Sie sich in Italien weitgehend auf Ihre VISA Karte verlassen. Sie wird in fast allen Geschäften (auch in kleineren) gerne akzeptiert. Gekennzeichnet wird die Akzeptanz von Kreditkarten zumeist durch das kleine Logo: „Carta si“. Nur bei Taxis hat sich die Kreditkartenzahlung noch nicht durchgesetzt. Hier ist Bares gefragt.

**Trinkgeld** ist in Italien nur in Restaurants und Hotels üblich. Im Restaurant lässt man es nach dem Bezahlen der Rechnung auf dem Tisch liegen.

**Die beliebtesten Urlaubsregionen** in Italien sind immer noch die Strände an der Adria, die Toskana mit ihren Weinbergen und Olivenhainen sowie Südtirol, dessen imposante Gebirgslandschaft im Sommer zum Wandern und im Winter zum Skifahren einlädt. Bei den Städtereisen stehen



**Bezahlen  
& Einkaufen**

**Währung:** Euro

#### Öffnungszeiten der Banken:

Banken sind montags bis freitags von 8.30 bis 13.30 Uhr geöffnet. Einige Banken öffnen zusätzlich auch nachmittags für eine Stunde (16 bis 17 Uhr).

#### Öffnungszeiten der Geschäfte:

Geschäfte sind zumeist montags bis freitags von 8.30 bis 13 Uhr und von 16 bis 20 Uhr, am Samstag von 9 bis 13 Uhr geöffnet. Im Sommer sind die Öffnungszeiten der Geschäfte in Ferienorten meist deutlich länger.



**Nützliche Adressen  
& Telefonnummern**

[www.go-italien.de](http://www.go-italien.de)  
[www.italianita.de](http://www.italianita.de)

#### Tel.-Nr. Visa Global Card

**Assistance Service:**  
800 81 90 14

#### Deutsche Botschaft:

Ambasciata della Repubblica  
Federale di Germania  
Via San Martino della Battaglia 4  
00185 Roma

Telefon: +39 064 92 13 - 1  
Telefax: +39 064 92 13 - 320



# Österreich

Egal ob Ferien auf dem Bauernhof, ein Besuch der spanischen Hofreitschule, Entspannen in den traditionellen Kaffeehäusern oder Gipfelstürmen: Österreich ist vielseitig und bietet für ein ganze Reihe von Urlaubswünschen das passende Angebot.

Einer Kletter- oder Mountainbiketour durch das Hochgebirge bis zum eher gemütlichen Ausflug per Fahrrad oder zu Fuß durch die Puszta-Ebene oder um einen der malerisch gelegenen Seen. Die Seen in den Alpen bieten die einzigartige Möglichkeit, Berg- und Wassersport miteinander zu verbinden.

**Wenn Sie mehr auf Erholung setzen**, steht Ihnen ein breites Wellnessangebot offen. Dafür hat Österreich eine spezielle Zertifizierung geschaffen, damit Sie sich darauf verlassen können, dass dort, wo „Wellness“ drauf steht, auch Erholung drin ist.

**Auch die Genießer kommen nicht zu kurz:** Wie wäre es zum Beispiel einmal mit einer Fahrradtour durch das „Weinviertel“ in Niederösterreich mit anschließendem Besuch der Wein- und Straßenfeste? Das österreichische Essen sollten Sie unbedingt probieren. Mit ihren Einflüssen aus der österreichisch-ungarischen Kaiserzeit und insbesondere den Einflüssen aus Ungarn, der Tschechei, dem Judentum, Italien und Bayern ist die österreichische Küche möglicherweise die vielseitigste in Europa!

**Als VISA Karteninhaber** finden Sie auf [www.visa.at](http://www.visa.at) Tipps für Ihren Urlaub und in der Rubrik „Special Offers“ zahlreiche exklusive Angebote von vielen namhaften VISA Partnern aus der Hotellerie und Gastronomie in ganz Österreich.

Ähnlich wie in Deutschland akzeptieren die meisten Geschäfte Kreditkarten. Nur für das Taxi und kleinere Cafés sollte man Bargeld bereit halten.

**Am vielseitigsten wird der Urlaub**, wenn Sie Erholung gerne mit Bewegung verbinden. Gelegenheit dazu bietet sich in vielfältigen Varianten, von der sportlichen Herausforderung einer

Kletter- oder Mountainbiketour durch das Hochgebirge bis zum eher gemütlichen Ausflug per Fahrrad oder zu Fuß durch die Puszta-Ebene oder um einen der malerisch gelegenen Seen. Die Seen in den Alpen bieten die einzigartige Möglichkeit, Berg- und Wassersport miteinander zu verbinden.



**Bezahlen  
& Einkaufen**

**Währung:** Euro

**Öffnungszeiten der Banken:**

montags, dienstags, mittwochs und freitags von 8 bis 12.30 Uhr und von 13.30 bis 15.00 Uhr; donnerstags von 8 bis 12.30 Uhr und von 13.30 bis 17.30 Uhr.

**Öffnungszeiten der Geschäfte:**

Gesetzlich erlaubte Ladenöffnungszeiten: montags bis freitags von 5 bis 21 Uhr; samstags bis 18 Uhr.

Die tatsächlichen Öffnungszeiten der Geschäfte sind unterschiedlich, meist von 9 bis 18 Uhr (Lebensmittelgeschäfte ab 8 Uhr), samstags bis 13 bzw. 17 Uhr. Sonderregelungen mit längeren Öffnungszeiten bestehen in Tourismusorten.



**Nützliche Adressen  
& Telefonnummern**

[www.austria.info](http://www.austria.info)  
[www.visa.at](http://www.visa.at)

**Tel.-Nr. Visa Global Card  
Assistance Service:**  
0800 20 02 88

**Deutsche Botschaft:**  
Botschaft der Bundesrepublik Deutschland  
Metternichgasse 3  
1030 Wien

Telefon: +43 171 15 - 40  
Telefax: +43 171 383 - 66



# Spanien

Spanien steht seit Jahren unangefochten an der Spitze in der Gunst der deutschen Urlauber. Dafür sorgen Gastfreundschaft, Schön-Wetter-Garantie und vielfältige Möglichkeiten für eine abwechslungsreiche Urlaubsgestaltung. Das Land von Pablo Picasso, Salvador Dalí und Joan Miró, des Stierkampfs, des Rioja und des FC Barcelona hat sehr viel mehr zu bieten, als „nur“ schöne Strände und viel Sonne. Wenn Sie sportliche Ambitionen verfolgen, werden Sie ebenso passende Angebote finden wie für Ihr kulturelles oder kulinarisches Interesse.

Zeitverschiebungen einstellen, denn die Spanier folgen ihrem ganz eigenen Lebensrhythmus. So lässt sich die Mittagszeit in den heißen Sommermonaten nur mit einer ausgedehnten Siesta aushalten und wer abends vor 21 Uhr in einem Restaurant erscheint, outet sich automatisch als Tourist.

**Zum Bezahlen** können Sie (fast) überall Ihre VISA Karte benutzen, zum Teil sogar in Coffee-Shops. In Restaurants lässt man das Trinkgeld üblicherweise, nachdem man seine Rechnung bezahlt hat, auf dem Tisch liegen. Nachdem der Euro die Pesete abgelöst hat, dürfte es mit dem nötigen Kleingeld kein Problem geben. Und wenn Sie darüber hinaus Bargeld brauchen: Spanien ist das EU-Land mit dem dichtesten Geldautomaten-Netz.

**Abseits der einschlägigen Touristenpfade** lohnt beispielsweise ein Besuch der Stadt Burgos mit der zum UNESCO-Weltkulturerbe erhobenen Kathedrale. Ebenfalls sehenswert ist Logroño, eine Winzerstadt im Norden der Provinz La Rioja.

**Spanien liegt zwar in derselben Zeitzone** wie Deutschland, dennoch sollte man sich auf gewisse



**Bezahlen  
& Einkaufen**

**Währung:** Euro

### Öffnungszeiten der Banken:

Die Banken haben in der Regel montags bis freitags von 8.30 bzw. 9 Uhr bis 14 bzw. 14.30 Uhr geöffnet. Einige Banken öffnen zudem an einem Tag der Woche auch nachmittags und/oder samstags vormittags.

### Öffnungszeiten der Geschäfte:

Gewöhnlich haben die Geschäfte von 9 Uhr bis 13 Uhr und nach der Mittagsruhe von 16 Uhr bis 20 Uhr geöffnet. In größeren Städten und Einkaufszentren sind die Läden, vor allem in den Sommermonaten, bis 21 Uhr geöffnet.



**Nützliche Adressen  
& Telefonnummern**

[www.spain.info](http://www.spain.info)  
[www.agusto.net](http://www.agusto.net)

### Tel.-Nr. Visa Global Card Assistance Service:

900 99 11 24

### Deutsche Botschaft:

Botschaft der Bundesrepublik Deutschland  
Calle Fortuny, 8  
28010 Madrid

Telefon: +34 91 557 90 00  
Telefax: +34 91 310 21 04



## Türkei

Die Türkei lockt nicht nur mit mehr als 320 Sonnentagen im Jahr, weitläufigen Stränden, klarem Wasser, abwechslungsreichen Landschaften und großer Gastfreundschaft. Das Land kann auch auf eine lange Geschichte zurückblicken. Nachdem die ersten Siedlungen vor mehr als 5.000 Jahren entstanden, beherrschten unter anderem Ioni-er, Perser, Hellenen und Römer das Land.

oder die Hagia Sophia. Mit dem Tempel der Artemis (Artemision) in Ephesus und dem Mausoleum von Halikarnassos in Bodrum liegen allein zwei der sieben antiken Weltwunder in der Türkei.

**Außerdem ist das Land** reich an Thermal- und Mineralquellen, von denen sich die meisten an der Ägäis-Küste sowie in der Marmara-Region befinden, die im Nordwesten gleichzeitig die Brücke zwischen Europa und Asien darstellt. Dort finden Sie entsprechend viele Hotels und Resorts mit attraktiven Wellness-Angeboten.

**Eine ungewöhnliche Perspektive** auf die Türkei eröffnet die „Blaue Reise“: Auf traditionellen Gaffelschonern, den Gulets, können Sie entlang der Küste einsame Strände ebenso entdecken wie kleine ursprüngliche Häfen und Küstendörfer.

**Ihre VISA Karte** ist in den meisten Hotels, Restaurants und Geschäften willkommen. Abseits der Urlaubszentren ist eher Bargeld gefragt. Dabei gibt es seit der Einführung der Neuen Türkischen Lira Anfang 2006 nicht mehr so viele Nullen auf den Scheinen.

**Und alle haben reichlich Spuren hinterlassen**, die Sie heute an mehr als 430 Ausgrabungsstätten besichtigen können. So zählen zu den historischen Sehenswürdigkeiten zum Beispiel Troja, Pergamon, der Topkapi-Palast



**Bezahlen & Einkaufen**

**Währung (seit 1. Januar 2006):**  
Türkische Neue Lira (TRY)

**Umtauschkurs:**  
1 Euro = 1,77 TRY  
(Stand 4. 6. 2007)

**Öffnungszeiten der Banken:**  
montags bis freitags von 8.30 bis 12 Uhr und 13.30 bis 17 Uhr.

**Öffnungszeiten der Geschäfte:**  
Geschäfte haben montags bis samstags von 9 bis 19 Uhr (donnerstags bis 22 Uhr), Lebensmittelgeschäfte werktags oft bis 21 Uhr, teilweise auch sonntags geöffnet. In Urlaubsorten sind die Geschäfte auch oft länger geöffnet.



**Nützliche Adressen & Telefonnummern**

[www.reiseland-tuerkei-info.de](http://www.reiseland-tuerkei-info.de)

**Tel.-Nr. Visa Global Card Assistance Service:**  
00800 135 35 09 00

**Deutsche Botschaft:**  
Almanya Federal Cumhuriyeti Büyükelçiligi  
114 Atatürk Bulvarı  
Kavaklıdere  
06690 Ankara

Telefon: +90 31 24 55 51 00  
Telefax: +90 31 24 26 69 59



# Ungarn

Ungarn zeichnet sich durch seine besonders herzliche Gastfreundschaft aus. Das mit Abstand beliebteste Urlaubsziel ist der Plattensee (Balaton), Europas größter Süßwassersee mit Wassertemperaturen bis 30 Grad im Hochsommer. Das fast 70 Kilometer lange Südufer hat feine Sandstrände, die sehr flach ins Wasser abfallen – ideal für Familien mit kleinen Kindern.

**Wenn Sie sportliche Ambitionen verfolgen**, dann werden Sie besonders als Radfahrer, Wanderer, Reiter oder Golfer in Ungarn auf Ihre Kosten kommen. Als Wellnessurlauber haben Sie die Wahl zwischen fast 1.300 erschlossenen Heilquellen.

**Budapest, das Paris des Osten** genannt wird, ist auch wegen seines reichen Kulturprogramms eine Reise wert: mehr als fünfzig Museen und fast genauso viele Galerien laden zum Besuch ein. Neben dem klassischen Kulturprogramm bietet die östliche Metropole auch Popkultur für ein junges Publikum: In der ersten Augustwoche wird alljährlich das größte Openair-Musikfestival der Welt mit mehreren hundert Konzerten auf der Insel von Óbuda im Norden der Stadt veranstaltet!

**Für eine Entdeckungsreise** quer durch Ungarn bietet sich unter anderem eine Flusskreuzfahrt auf der Donau an. In der ungarischen Tiefebene, die zum Weltnaturerbe gehört, wird das Flussbett von einer der letzten großen Heidelandschaften Mitteleuropas umschlossen. Oder Sie besuchen einige der 22 Weinbaugebiete des Landes.

**In Ungarn** sollten Sie sich darauf einstellen, dass das Akzeptanznetz für VISA Karten noch nicht so dicht ist wie in anderen Ländern. Kreditkarten sind vor allem in großen Hotels sowie in Restaurants mit internationalem Publikum willkommen. Ansonsten können Sie sich mit Ihrer VISA Karte an Automaten mit Bargeld versorgen.

**Umtauschen** dürfen Sie Bargeld nur an offiziellen Wechselstellen. Die Umtauschquittungen müssen bis zur Ausreise aufbewahrt werden.



**Bezahlen  
& Einkaufen**

**Währung:**

Ungarischer Forint (HUF)

**Umtauschkurs:**

1 Euro = 250,34 HUF  
(Stand 4. 6. 2007)

**Öffnungszeiten der Banken:**

montags bis donnerstags von 8 bis 15 Uhr, freitags von 9 bis 13 Uhr.

**Öffnungszeiten der Geschäfte:**

Lebensmittelläden und Einkaufszentren sind montags bis freitags von 7 bis 19 Uhr geöffnet, samstags von 7 bis 14 Uhr. Größere Kaufhäuser, Einkaufszentren und -passagen haben auch sonntags geöffnet.



**Nützliche Adressen  
& Telefonnummern**

[www.ungarn-tourismus.de](http://www.ungarn-tourismus.de)

**Tel.-Nr. Visa Global Card**

**Assistance Service:**  
06800 176 82

**Deutsche Botschaft:**

Botschaft der Bundesrepublik Deutschland  
Úri utca 64-66  
1014 Budapest I

Telefon: +36 14 88 35 - 00

Telefax: +36 14 88 35 - 05

# USA

Die USA sind nicht nur das Land der unbegrenzten Urlaubsmöglichkeiten, sondern auch das Land der riesigen Entfernungen und der großen Kontraste. Die Unterschiede zwischen den einzelnen Bundesstaaten der USA können durchaus so groß sein, wie zwischen den verschiedenen Ländern in Europa. So sehr sich die Landschaften der Neuengland-Staaten im Norden der Ostküste von Florida, den Südstaaten, den Rocky Mountains oder der Westküste unterscheiden, so verschieden sind auch die Mentalitäten der Menschen, die dort leben.

**Wer die großen Städte schon kennt**, sein Glück in Las Vegas schon versucht hat, die Niagara-Fälle, die Florida Keys, den Grand Canyon und die Nationalparks schon besucht hat, der kann immer noch ... von Chicago aus eine Kreuzfahrt über die Großen Seen unternehmen, ... seinen Urlaub als Cowboy auf einer Ranch verbringen, ... im Winter in den (schneesicheren!) Vail-Resorts in Colorado Ski fahren.

**Wichtig vor jeder USA-Reise:** Man sollte sich rechtzeitig bei der amerikanischen Botschaft in Deutschland ([www.usembassy.de](http://www.usembassy.de)) über die aktuellen Bestimmungen für die Einreise informieren. Die Einreise ohne Visum ist nur noch mit einem maschinenlesbaren Reisepass möglich. Solch einen Pass benötigen alle Reisenden, auch alle Kinder (unabhängig vom Alter).

**Das Bezahlen mit der ec-Karte** ist in den USA eher schwierig, da die Akzeptanz nicht sonderlich hoch ist. Man kann sie jedoch zum Abheben von Bargeld am Automaten nutzen. Als Zahlungsmittel sollte man - auch wenn die USA das Mutterland der Kreditkarte sind - neben seiner VISA Karte auch noch Reiseschecks und Bargeld mitnehmen.

**Besonders die aufregende Millionenmetropole New York** lädt ein, Gegensätze zu erkunden: So kann man z. B. jeden Samstag auf dem Farmer Markt, inmitten der Skyscraper Manhattens, rustikale Köstlichkeiten genießen. Nach der obligatorischen Power-Shoppingtour am Nachmittag erholt man sich dann am besten in einem der zahlreichen Spas oder stärkt sich in einem der rund 30.000 Restaurants von New York City.



**Bezahlen  
& Einkaufen**

**Währung:** USD-Dollar (USD)

**Umtauschkurs:**

1 Euro = 1,35 USD  
(Stand: 4. 6. 2007)

**VISA Geldautomaten:**

Öffnungszeiten der Banken: Im Allgemeinen sind die Banken von montags bis freitags von 8 bis 17.30 Uhr geöffnet, manche darüber hinaus samstags von 10 bis 15 Uhr.

**Öffnungszeiten der Banken:**

Montags bis freitags von 9 bis 16 Uhr, Drive-Thru-Schalter für Bankgeschäfte vom Auto aus sind meist durchgängig auch an Wochenenden zugänglich.

**Öffnungszeiten der Geschäfte:**

In den Vereinigten Staaten gibt es keine gesetzlichen Ladenöffnungszeiten. Factory Outlets, Malls und Geschäfte sind wochentags durchgehend von mindestens 9 bis 18 Uhr geöffnet, viele sogar bis 22 Uhr. An Sonn- und Feiertagen sind die grösseren Geschäfte auch bis spät in den Abend geöffnet. Supermärkte, Discounter und Apotheken sind oft rund um die Uhr geöffnet.



**Nützliche Adressen  
& Telefonnummern**

[www.usa.de](http://www.usa.de)  
[www.usatipps.de](http://www.usatipps.de)  
[www.us-infos.de](http://www.us-infos.de)

**Tel.-Nr. Visa Global Card  
Assistance Service:**  
800 847 - 2911

**Deutsche Botschaft:**  
Botschaft der Bundesrepublik  
Deutschland  
4645 Reservoir Road, N.W.  
Washington, D.C. 20007

Telefon: +1 20 22 98 - 8140  
Telefax: +1 20 22 98 - 4249



## Notizen

## VISA wünscht Ihnen einen erholsamen Urlaub

### Impressum

Cohn & Wolfe Public Relations  
GmbH & Co. KG

Torhaus Westhafen  
Speicherstraße 59  
60327 Frankfurt am Main

Gestaltung:  
Eiga Design, Hamburg

